



Herren - A - Klasse

Um den Titel in der A-Klasse bewarben sich am 12.11.2000 in der Lorsche Werner-von-Siemens-Halle 13 Teilnehmer, darunter fünf aus der ersten Mannschaft. Der Titelverteidiger Günter Alimov war aufgrund seines Wechsels nach Oftersheim nicht mehr am Start.

Durchsetzen konnte sich am Ende Andreas Lautenbach, der sich diesen Titel damit bereits zum fünften Mal sicherte und sich nun anschickt, Bruno Conrath (6x Stadtmeister) und Otto Rau (5x Ortsmeister und 2x Stadtmeister) als Rekordsieger einzuholen.

Auf seinem Weg ins Endspiel waren Siege über Bernhard Diehl, "Sandy" Brunnengräber, Thomas Peter und Dietmar Forell notwendig, wobei nur eines dieser Matches über drei Sätze ging, nämlich das gegen seinen Doppelpartner Thomas Peter.

Im Finale hieß der Gegner dann abermals Thomas Peter, der zunächst Werner Wahlig und Hansi Rummel besiegte, dann gegen Andreas Lautenbach verlor, sich aber in der Trostrunde gegen Hansi Rummel, Thomas Forell und Dietmar Forell durchsetzen konnte.

Stadtmeister konnte Thomas Peter dann nur werden, wenn er zweimal gegen Andreas Lautenbach gewonnen hätte. Dieser machte jedoch bereits im ersten Match alles klar und siegte verdient mit 2:0 Sätzen.

Der Doppelwettbewerb konnte leider nicht zeitgerecht zu Ende gespielt werden und die erforderlichen Begegnungen wurden auch danach nicht mehr ausgespielt. So gibt es hier lediglich einen Stadtmeister im Doppel, nämlich Thomas und Dietmar Forell, während die weiteren Plazierungen offen geblieben sind. Die besten Aussichten hatten dabei Thorsten Kies / Alexander Karow und Otto Rau / Andreas Lautenbach. Wenig ausrichten konnten dagegen Sandy Brunnengräber / Hansi Rummel und Werner Wahlig / Karl-Heinz Schossau.

Herren-A - Einzel:

1. **A** ndreas L autenbach
2. **T** homas P eter
3. **D** ietmar F orell
4. **T** homas F orell
5. **H** ansi R ummel
6. **O** tto R au



H erren - B - K lasse

Ganz besonders spannend war diesmal der Wettbewerb der B-Klasse. Dies lag zum Einen daran, daß die Spieler der zweiten Mannschaft vollzählig erschienen waren, zum anderen aber auch daran, daß vor allem die Jungen, Thorsten Kies, Alexander Karow und Alexander Fehr in blendender Form aufspielten und es so den Favoriten sehr schwer machten. So mußte der Mitfavorit Karl-Heinz Schossau gleich zweimal Alex Karow zum Sieg gratulieren. Insgesamt 19 Spieler zeigten in der B-Klasse spielerisch hochwertige und vor allem extrem spannende Spiele.

Ohne Niederlage blieb in der Hauptrunde nur Hansi Rummel, der sich gegen Oliver Lammer, Otto Rau, Alex Karow und Günter Wiegand durchsetzen konnte und damit als erster Finalteilnehmer feststand.

Ihm folgte dann letztlich Günther Wiegand, der vor seiner Niederlage gegen Rummel zunächst Ferdi Herd, Siggie Nitschke und Werner Wahlig besiegt hatte und letzteren dann auch in der Trostrunde nochmals als Verlierer vom Tisch schicken konnte.

Im Endspiel hatte Günther Wiegand nun die schwierige Aufgabe, zwei Siege hintereinander gegen Hansi Rummel landen zu müssen. Danach sah es zunächst aber gar nicht aus, Rummel führte im ersten Match nach gewonnenem ersten Satz auch im zweiten recht deutlich. Dann aber schien ihn die Kraft zu verlassen und gleichzeitig wurde der Titelverteidiger Wiegand immer stärker. Es gelang ihm, das Spiel zu drehen und so hieß der B-Klassen-Stadtmeister 2000 genauso wie der des Vorjahres: Günther Wiegand.

Aufgrund des spannenden Turnierverlaufs mit vielen Entscheidungssätzen, kam es im Doppelwettbewerb nicht zu Entscheidungen. Diese wurden auf kommende Trainingsabende vertagt, aber dann nicht ausgespielt. Aus diesem Grund gibt es in diesem Jahr keinen Titelträger in dieser Klasse.

H erren-B-E inzel:

1. **G ünther W iegand**
2. **H ansi R ummel**
3. **W erner W ahlig**
4. **A lexander K arow**
5. **T horsten K ies**
6. **K arl-H einz S chossau**



H erren - C - K lasse

Die Favoriten setzten sich in der C-Klasse durch. Eine Überraschung auf dem Podium war allenfalls Jürgen Germann, der bei seinen ersten Meisterschaften im Aktivenbereich gleich den dritten Rang belegen konnte. Vierzehn Teilnehmer in dieser Klasse zeigen, daß der Schritt die Klasse wieder einzuführen richtig war. Daß mit Oliver Lammer der Titelverteidiger erneut siegreich war, zeigt, daß er zu Höherem berufen zu sein scheint.

Bis zum Einzug ins Endspiel räumte er Ferdi Herd, "Kiki" Klein, Bernhard Diehl und Jürgen Germann aus dem Weg.

Roland Ludwig mußte nach Siegen gegen Carsten Jünge und Albert Beutel den Weg in die Trostrunde antreten, da er Jürgen Germann unterlag. Dort aber besiegte er Michael Wiegand und Bernhard Diehl, revanchierte sich mit einem Erfolg gegen Germann und zog damit ins Finale ein.

Dieses Finale wurde dann aber klar von Oliver Lammer bestimmt, der seinen Mannschaftskameraden aus der Vierten mit 21:15 und 21:14 distanzieren konnte.

Der einzige Doppelwettbewerb, der im Aktivenbereich regulär beendet werden konnte, war der in der C-Klasse. Hier spielten sechs Paarungen in zwei Dreiergruppen gegeneinander, wobei die beiden Erstplatzierten jeder Gruppe ins Halbfinale kamen. Die Gruppensieger hießen in Gruppe 1 Roland Ludwig / Michael Wiegand, in Gruppe zwei Bernhard Diehl / Jürgen Germann. Während Erstere mit einem 2:0 im Halbfinale über Ferdi Herd / Siggie Nitschke ins Finale einzogen, taten sich Diehl / Germann gegen Oliver Lammer / Carsten Jünge etwas schwerer und brauchten drei Sätze. Das Endspiel sah dann Roland Ludwig / Michael Wiegand als verdienten Sieger und Doppel-Stadtmeister der C-Klasse.

H erren-C-E inzel:

1. Oliver Lammer
2. R oland Ludwig
3. J ürgen Germann
4. Bernhard Diehl
5. Michael Wiegand
6. Siggie N itschke



Jugend – Stadtmeisterschaften

In der Jugend-Klasse starteten 13 Nachwuchsakteure, darunter auch Jan Müller, der beim TTC Groß-Rohrheim aktiv ist und Anna Diehl, die beim BSC Einhausen auf Punktejagd geht.

Genau diese beiden lagen am Ende vorn, was zeigt, daß im Jugendbereich bei uns momentan nicht viel zu holen ist. Der Einzige vom TTV Topspin Lorsch, der altersmäßig hier starten mußte, Kiki Klein, belegte dann auch folgerichtig Rang drei.

Alle anderen durften noch bei den Schülern starten und taten dies auch.

Der Sieger Jan Müller, in Groß-Rohrheim optimal gefördert, hatte im ganzen Turnier keinerlei Probleme, seine Überlegenheit auszuspielen.

Der Wettbewerb der Schüler entsprach praktisch dem Feld bei der Jugend, ohne die ersten drei. Dazu kam lediglich noch Ariane Rehn, die bei der Jugend nicht am Start war.

Überraschend war hier sicherlich der Sieg von Danny Bohrer über Patrick Wüst, ansonsten setzten sich die Favoriten durch.

Martin Tampe bestätigte mit seinem Titelgewinn seine aufsteigende Form der letzten beiden Jahre und wandelt auf den Spuren eines Thorsten Kies.

Bei den Jugendlichen gab es auch eine Klasse der Hobbyspieler mit vier Teilnehmern. Hier setzte sich unter den Gelegenheitsspielern Alexander Wüst mit drei Siegen souverän durch. Zweiter wurde Sebastian Haas mit zwei Siegen, vor Günay Kaya, der einen Sieg vorweisen konnte und Jan Lippmann, der diesmal noch ohne Erfolg blieb.

Jugend-Einzel:

1. Jan Müller
2. Anna Diehl
3. Cyrille Klein
4. Patrick Wüst
5. Martin Tampe
6. Johannes Lamp



Schüler-Einzel:

1. Martin Tampe
2. Michael Wahlig
3. Johannes Lamp
4. Danny Bohrer
5. Simon Straub
6. Patrick Wüst



Jugend – Stadtmeisterschaften

In den Doppelwettbewerben, die unterteilt waren in Aktive (fünf Teilnehmer) und Hobbyspieler (zwei Teilnehmer) ergaben sich folgende, wenig überraschende Ergebnisse:

Jugend-Doppel Aktive:

1.	Anna Diehl / Jan Müller	4:0	8:0
2.	Cyrille Klein / Martin Tampe	3:1	6:3
3.	Michael Wahlig / Patrick Wüst	2:2	5:4
4.	Danny Bohrer / Andre Knappe	1:3	2:6
5.	Carsten Hoock / Simon Hoock	0:4	0:8



Jugend-Doppel Hobbyspieler:

1.	Günay Kaya / Alexander Wüst	1:0	2:0
2.	Sebastian Haas / Jan Lippmann	0:1	0:2





Augen Optik
Siekmann

Staatl. gepr. Augenoptiker u. Augenoptikermeister
Kaiser - Wilhelm - Platz 5 a • 64653 Lorsch
Tel. 0 62 51 / 5 75 11 • Fax 0 62 51 / 5 63 04

**Scharf auf
Sehberatung ? Am
besten regelmäßig! Wir testen,
messen und prüfen ihre persönliche Sehschärfe.**